

PRESSEMITTEILUNG

Int. Tag der Menschenrechte

Qualifiziert, aber nicht gewollt?

Politische und wirtschaftliche Beteiligung von Frauen mit Einwanderungsgeschichte

Stuttgart, den 10. Dezember 2023 – Anlässlich des Internationalen Tages der Menschenrechte am 10. Dezember hat Forum internationaler Frauen Baden-Württemberg (FIF) mit der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB) am 07. und 08. Dezember 2023 zur Veranstaltungsreihe „(Un)Gleichstellung und (un)gleiche Teilhabe von Frauen mit Einwanderungsgeschichte im Recht und in der Politik“ nach Stuttgart eingeladen.

„Frauen mit Migrationshintergrund stellen einen repräsentativen Anteil der Bevölkerung in Baden-Württemberg dar. Obwohl sie mehrheitlich gut qualifiziert sind und sich aktiv in die Gesellschaft einbringen, werden sie oft als stille oder verborgene Fachkräfte definiert. Der Verein fordert eine neue Ausrichtung der Integrations- und Gleichstellungspolitik sowie neue Räume für Dialog und Teilhabe.

Rund 40 Frauen diskutierten online am 07. Dezember 2023 die vorhandenen und auch nicht vorhandenen Rechtsgrundlagen für eine politische Teilhabe von Migrant*Innen in Deutschland. Rechtsanwältin Yagmur Özkan ging in ihrem Vortrag auf Möglichkeiten und Hürden der politischen Teilhabe ein: Welche Möglichkeiten haben Migrant*Innen, sich mit und ohne Wahlrecht politisch zu beteiligen? Welche rechtlichen Aspekte der Gleichstellung gibt es für die Kategorie “Frauen mit Migrationshintergrund”? Diese und andere Fragen wurden im Anschluss an den Vortrag mit dem Plenum diskutiert.

Der zweite Veranstaltungstag, der in den Räumen der Landeszentrale in Präsenz stattfand, startete mit einer Podiumsdiskussion. Andrea Jelic, Gemeinderätin in Filderstadt, Cecile Gnimpieba, Pflegepädagogin, Dr. Ebru Sarikaya, promovierte Lebensmittelchemikerin sowie die Remsecker Unternehmerin Mara Krätschmer gaben Einblicke in ihre beruflichen Wege.

Themen waren gläserne Decken auf der Karriereleiter, Vorurteile und Ressentiments, Erwartungen von und an Migrant*Innen.

Bei den abschließenden Tischgesprächen wurden die Themen der Diskussionsrunde mit allen Teilnehmer*Innen der Veranstaltungsreihe vertieft. Zum Abschluss stellten die Frauen einen Forderungskatalog an Politik und Wirtschaft.

Das Forum Internationaler Frauen Baden-Württemberg (FIF) wurde 2015 als eine der Arbeitsgemeinschaften vom Welthaus-Stuttgart e.V. gegründet. Das Forum ist ein landesweiter Fachverein von Frauen mit internationaler Herkunft. Er setzt sich für ihre Gleichstellung und ihre sozio-ökonomische Teilhabe in Deutschland und in ihren Heimatländern ein.

Pressekontakt:

Forum Internationaler Frauen Baden-Württemberg e.V.
V.i.S.d.P.:

Dr. rer. pol. Lucimara Brait-Poplawski
Telefon 01575 82 33 808
brait-poplawski@forum-internationaler-frauen.org

Das Bildmaterial darf zu redaktionellen Zwecken kostenfrei genutzt werden. Bitte geben Sie als Quelle Forum Internationaler Frauen Baden-Württemberg e.V. an.